

Siefiges.
Indianapolis, Ind., 1. Juli 1886.
Un unsere Leser!
Wie ersehen unsere Leser alle Un-
gemäßigkeiten in Bezug auf Ablieferung
der „Tribüne“ und so schnell wie mög-
lich mitzutheilen.
Die Leser der „Tribüne“ sind ersucht, keine Abon-
nementsgelder an die Träger, sondern nur an Herrn
Schmidt, unsern Collector oder in der Office zu be-
zahlen. Der Schmidt ist für alle aus der Office
gehenden Zeitungen verantwortlich, stellt selbst keine
Träger an, und alle entfallenden Beiträge fallen ihm
zu. Wir bitten deshalb die Leser, sich an Herrn
Schmidt zu wenden, wenn sie einen Beitrag ein-
reichen, der ihm ausgereicht werden, das Subscrip-
tionsgeld an Herrn Schmidt zu zahlen, oder in
der Office bezahlt werden, es möge denn der betr.
Träger eine von Herrn Schmidt unterzeichnete
Quittung haben.
Stollhandregister.
(Die angeführten Namen sind bei der Polizei oder
bei der Stadtregister eingetragen.)
Geurten.
Joe Schmidt, Knabe, 27. Juni.
R. F. Kisch, Mädchen, 30. Juni.
Henry Ritter, Knabe, 26. Juni.
— Armstrong, Mädchen, 24. Juni.
John Douglas, Mädchen, 20. Juni.
— Briggs, Knabe, 10. Juni.
— Smith, Mädchen, 24. Juni.
— Thompson, Knabe, 23. Juni.
Charles Taylor, Mädchen, 16. Juni.
— Reed, Mädchen, 7. Juni.
James Rie, Mädchen, 28. Juni.
Thomas Houtie, Knabe, 26. Juni.
Devi E. Ballard, Knabe, 25. Juni.
Daniel Connell, Knabe, 29. Juni.
Walter Shelby, Knabe, 15. Juni.
Geurten.
Jordan Clay mit Mary Fletcher.
Charles Köhner mit Dena Steinmetz.
Georg Hunt mit Elizabeth Waldo.
Hermann Kuhn mit Louise Bieversicht.
Todesfälle.
— Johnson, 10 Tage, 30. Juni.
Leona Schuler, 8 Monate, 30. Juni.
Nora Brady, 4 Monate, 30. Juni.
— Böhling, 60 Jahre, 29. Juni.
Mary Moser, 2 Jahre, 29. Juni.
Delia Quinn, 25 Jahre, 29. Juni.
Bat Conner, — 28. Juni.
— O'Connor, 40 Jahre, 27. Juni.
J. Lynch, 25 Jahre, 28. Juni.
Mary Dugan, 49 Jahre, 27. Juni.
Thomas Morris, 1. Tag, 27. Juni.
Willie Gammon, 10 Jahre, 29. Juni.
— Beck, 10 Tage, 26. Juni.
— Brown, 2 Wochen, 29. Juni.
Bertha Thomas, 9 Monate, 29. Juni.
Frank Sullivan, 6 Wochen, 30. Juni.
Diphtherie und Croup, No. 276
Vanderburgh Straße.
Dr. S. M. White, der Abortion
angellagt, wurde gestern Nachmittag im
Polizeigericht unter \$2500 Bürgschaft,
welche Herr Bernheimer für ihn stellte,
den Großgeschworen überliefert.
Morgen Nachmittag um 4 Uhr
findet in der Office des Herrn G. Kiebert
& Co. eine Versammlung der Mitglieder
des nationalen d. a. Seminarvereins
statt, um einen Delegaten für die am 6.
August in Milwaukee stattfindende Ge-
neralversammlung zu wählen.
Gestern Nachmittag fand eine
Sitzung des Executive-Comites der Ver-
cantile Association statt, in welcher der
Schlosser wurde, morgen ein Comité auf-
zustellen, welches einen Garantiefond
von \$5000 für eine Industrie-Ausstel-
lung aufbringen soll.
Die Klagen von Mary Harring-
ton gegen die United Order of Honor
und der Progressive Lodge gegen die Su-
preme Lodge wurde gestern vor Richter
Taylor durch gegenseitiges Ueberein-
kommen beigelegt. Frau Harrington er-
hält \$2000 und der Charter der Progres-
sive Lodge wird eingezogen.
S. A. Fletcher & Co. haben
John L. Mothershead, Receiver der Erie
Worke, die Offerte gemacht, für die zwei
auf \$23,333.33 lautenden, von J. J.
Cooper u. A. ausgestellten Noten \$46,200
zu bezahlen. Die Offerte wurde ange-
nommen, weil dadurch die Geschäfte
schneller abgewickelt werden können, und
der Ausfall an Geld durch Erparnis an
Receiverkosten wieder gedeckt wird.
Mit der heutigen Nummer des
Sentinel hat sich Herr W. J. Craig als
der letzte Herausgeber des Blattes, vor-
gestellt. Der Accidenzdrucker wird
von einer besonderen Gesellschaft, besteh-
end aus den Herren W. J. Craig, W. E.
Fitz, C. E. Gough und John W. Miner
unter dem Namen „Sentinel Printing Co.“
geführt und lief sich mit \$15,000
Capital incorporieren.
Mary A. Coffin verklagte heute
Margaret Moloney ihre „Liebe“ Nach-
barn bei Equire Judson weil dieselbe
ihre das Badwasser, welches nicht nach
Rosen duftet, auf den Kopf geschüttet
hat. Die Verklagte wurde auf den Ge-
rund hin freigesprochen, daß der Wa-
sserfall ein unabhängiger war. Margaret
Moloney verklagte aber Mary Coffin
wegen Verwundung. Der Fall ist noch
nicht verhandelt.

Fleisch-Märkte.
207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 457 Süd Meridianstr.
— Groß- und Klein-Händler in —
Schinken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch, Würste u. s. w.
Wir führen nur beste Qualität und unsere Preise sind maßig.
Gute Bedienung zugesichert, bitten um zahlreichen Zuspruch.
Gebroeder Sindinger
Peter Sindinger, Chef, Sindinger, George Sindinger.
17 Telephon 860 und 802.
BRYCE'S BROS
Frage bei Deinem Grocer darnach. Billiger als Mehl.
1/2 Pfund für 5 Cents.

Vnum oder Bailer.
Die demokratischen Candidaten, welche
auf dem County-Ticket stehen, haben, wie
zu erwarten war, von der liebesswürdi-
gen Einladung gestern Abend einer Ver-
sammlung von Vnum-Berehrern in
A. Seidenhiders Office beizuwohnen,
keinen Gebrauch gemacht. Sie sind voll-
ständig — weggeblieben. Wer hätte auch
Etwas Anderes erwartet? Warum sol-
ten diese Candidaten, denen ja der vor-
herrschende Streit ohnedies schaden wird,
Stellung für den einen oder den anderen
Congreßcandidaten nehmen?
Die Vnum-Anhänger scheinen auch
so Etwas erwartet zu haben und rüdten
in Folge dessen mit einem langen Aufzug
an die County-Candidaten heran.
Der langen Rede kurzer Sinn ist eine
Erklärung, daß Vnum der allein rechtmä-
ßig nominirte Congreß-Candidat sei,
daß er ein überzeugungsstreuer Demofrat,
ein tüchtiger Repräsentant seiner Wähler,
(was meint heute das einseitige Organ
dazu?) und ein ehrenwerther Charakter
sei. Man solle deshalb auf eine Reorgani-
sation des demokratischen County-Gen-
eral-Comites dringen, um Vnum eine
Vertretung in dem Comité zu sichern.
Sie, die Candidaten, müssen darauf
dringen, daß dies geschehe, denn bei Neu-
ern das Meiste zu den Fonds bei, aus
welchen die Wahlkosten bestritten werden.
Im Uebrigen ist der Bandwurm, der
einige Spalten lang ist, kaum des Befrei-
werth, es sei denn, daß Jemand noch
nicht wissen sollte, daß es sich bei den
alten Parteien längst nicht mehr um das
Prinzip, sondern nur noch um die Leute
handelt, denn das wird durch den Ban-
dwurm glänzend bekräftigt.
Eine ebenso traurige, ja vielleicht noch
eine traurigere Rolle als Vnum, spielt
natürlich Bailey. Er hätte gewiß unter
andern Umständen niemals die Nomina-
tion erhalten, und ist also gewissermaßen
die Guillotine mit der Vnum abge-
murkt werden soll.
Beide Candidaten, Vnum und Bai-
ley, haben dem Hendricks Club auf das
Eingehen, sich von der Candidatur zurück-
zuziehen, geantwortet.
Ersterer folgt wie ein Spanier, er-
staut und entrüstet, wie man so etwas
von ihm verlangen kann, letzterer sanft
wie ein Lamm, glatt wie ein Kalb alle
Verantwortlichkeit für eine etwaige Nie-
derlage der Demokraten auf Vnum ab-
wälzend.
Unsere Armenpflege.
Durch Township Trustee Many wurde
der folgende Bericht für den Monat
Juni überreicht:
Zahl der Applikanten 464
Borgemerk für regel. Unterbringung 441
Unterbringung verweigert wurde 123
Die Ausgaben vertheilt sich wie folgt:
Für Lebensmittel \$ 738 00
Sohn 42 40
Sohn 24 75
Reisekosten 69 85
Begräbniskosten 63 00
Zusammen \$ 925 50
Zur Speis.
Der Händiger Willie Lynn welcher mit
seiner Mutter im Briffow Block an Vir-
ginia Ave. wohnt, wurde gestern Nacht
dabei erwischt, als er im Hinterhause No. 73
Broadbrook Straße ein Feuer anzulegen
wollte. Er sagt er habe das nur zum
Spaß gethan, um die Feuerwehr auf die
Beine zu bringen.
Der kleine Stadtverord.
Dr. D. S. Cunningham feierte gestern
sein hundertjähriges Jubiläum als Doktor
der Medizin.
Herr Richard Kintlin feierte gestern
seinen Geburtstag; der Lieberkrantz
brachte ihm ein Ständchen.
Herr Louise Bieversicht und Herr Ger-
mann Kuhn ließen sich gestern in Symens
Festlich schmücken. Equire Feidelman
vollzog die Trauung und die Hochzeit
 fand im Hause des Herrn Henry Lechen
 statt.

Bankrott-Preise werden für die Waaren
von
Herman Martens,
berechnet werden.
Teppiche, Tapeten, Fenster-Vorhänge, Draperien,
und Spitzen-Gardinen.
Werth nachfolgendes:
Bobby Bruffels, früher \$1.25, jetzt . . . 80c
Lapestry Bruffels, früher \$1.10, jetzt . . . 75c
Lapestry Bruffels, früher \$1.00, jetzt . . . 60c
2-Ply, Extra Super, früher 90c, jetzt . . . 80c
No. 40 Süd Meridian Straße.

Und den Werkschöffen.
Superior Court.
Zimmer No. 1. Thomas Wren gegen
City of Indianapolis u. A. Für Ver-
klagen entschieden.
Martin Harley u. A. gegen Albert W.
Wishard u. A. Für Verklagen ent-
schieden.
J. D. Rüdinger gegen Andrew G.
Kreilstein u. A. Dem Kläger \$252.30 zu-
gesprochen.
Zimmer No. 2. Samuel E. Winder
gegen Artemus R. Hadley. Rotenklage.
Dem Kläger \$171.30 zugesprochen.
Wilton S. Ducey gegen M. L. Rhein-
hardt; dem Kläger \$286.60 zugesprochen.
Oliver Grandle gegen Coarad Koer-
ner; Klage bei der es sich um Eigen-
thumsrecht handelt in Verhandlung.
Martha Todd gegen John Todd.
Scheidung und \$150 Alimente bewilligt.
Zimmer No. 3. Verklage Rife In-
surance Comp. gegen Flora W. Craft
u. A. Verklageklage. Dem Kläger
\$6,497.29 zugesprochen.
Nathan E. Field gegen William F.
Collins. Besch. um Einhaltsbefehl be-
willigt.
Criminal-Geicht.
George Morton, angeklagt John
Laddy einen Messerstoß verlegt zu haben,
wurde auf 4 Jahre nach einem Ort geschickt
wo es keine Nahrungsfragen giebt.
Patrick Maloney wurde von der An-
klage der Eigenthumschädigung freige-
sprochen.
Grundbesitzums- Uebertragungen.
Sarah Chandler an Henry C. Chan-
dler, Theil der Lots 33 und 34 in Jaco-
b Madison Subd. von Outlots 152-154.
\$1,700.
Mary Louey an Norman S. Byram,
Theil von Lot 2 in Sq. 29 von Drake's
Add. \$1,500.
William C. Louey an Norman S.
Byram, Lot 3 in Sq. 29 von Drake's
Add. \$3,500.
Adolph Seidenhider, Commissioner,
an George Rieper, Theil der Lots 7 und
8 in Block 6. \$1,500.
Mary Hughlinbaugh an Marion Osgood,
Lot 21 in Block 2 in Nord Park Add.
\$650.
Charles Wagner an William Kauchen,
Lot 54 in McCarty's Subd. und einen
Theil der Outlot 120. \$1,600.
William Wallace, Receiver, an John
J. Cooper, Lots 11 und 12 in Brown
& Morrison's Subd. von Outlot 35.
\$24,000.
David D. Dyleman an Henry W.
Bennett, Lot 70 in Daugherty's Subd.
von Outlot 99. \$500.
Henry W. Bennett an John Steeg,
Lot 70 in Daugherty's Subd. von Out-
lot 99. \$400.
Ala C. Vales an Belle Kirchmeier, Lot
22 in Indianapolis & Cincinnati Eisen-
bahn Company's Subd. von Sq. 9.
\$2,225.
Jacob Mustard an Henry M. Hesson,
Lots 1, 2 und 3 in Jacob S. Mustard's
Broad Jippe Add. \$600.
Jra M. Kreuz an Maria Majon, Lot
1 in Outlot 159. \$400.
Sauvermit.
W. S. Lewis Frame Haus an Mas-
sachusetts Ave. nahe Dillon St. \$350.
Victoria Stein, Frame Haus an Mor-
ris Str., zwischen East Str. und Madison
Ave. \$700.
Excursion nach Kansas und Colorado
über die Vandalia Linie vom
6 bis 12 Juli incl. Excursion Tickets
von Indianapolis nach Topeka, Kansas
zum halben Preis. Barior Cars und
reclining chair cars von Indianapolis
nach St. Louis und von St. Louis nach
Kansas City. Näheres bei Herrn George
Koch, Agent der Vandalia Linie, Ecke
Washington und Illinois Straße oder
beim Agenten der Bahn 131 Süd Illi-
nois Straße oder im Union Depot.

Frau Wulschleger,
Geprüfte Hebammen
Ihre Prüfung laut Zeugnisse im Praktischen wie
im Theoretischen auf der Sanitätsdirektion 3 u. 4
in der Schule vorzüglich bestanden und empfiehlt
sich allen Frauen.
Gute aufmerksame Behandlung wird zugesichert.
No. 25 Süd New Jersey Straße.
Das nützlichste Buch, welches je
veröffentlicht wurde.
Es sollte in keinem Hause fehlen.
Preis nur Einen Dollar
Zahner's
Taschen - Wörterbuch
der Englischen und Deutschen Sprache.
Mit richtiger Uebersetzung der
Englischen Wörter in deutscher Sprache
und der
Deutschen Wörter in englischer Sprache,
nebst der genauen
Orthographie, Aussprache und Definition
aller Wörter in beiden Sprachen.
Ausgabe der englischen Aussprache durch deutsche
Buchstaben.
Dieses Buch ist hübsch gebunden und enthält 416 Sei-
ten. Wir versichern es per Post an irgend eine Adresse
gegen Einzahlung von Einem Dollar. Nach Absendung
M. STOLZ & Co.,
28 PARK PLACE, N. Y.

Schneeweiß
Weiß wie der gefallene
Schnee.
Ein poetischer Ausdruck.
Hochverstanden.
Wir vereinigen die Begriffe
Weiß und gefallen.
Unsere Preise fallen in
weißen Waaren.
Ein vollständiges weißes
Reid \$3.00.
Etwas besseres . . . \$ 3.90
Noch besser für . . . 10.00
Und wiederum besser . . . 25.00
Aufwärts bis zu . . . 28.00
Wir haben die theuersten wie auch
die billigsten Waaren in dieser
Frankfurt. Wir führen Alles, was im
Markt ist.
Diese Waaren sind von Speciali-
sten angefertigt.
Sie machen Kleider so „Weiß wie
der gefallene Schnee.“
J. S. Ayres & Co.
Großes Concert!
— und —
Feuerwerk!
— am —
Samstag, 3. Juli, Abends
— im —
Phönix Garten!
Ede Meridian und Morris Straße.
Musik von
Prof. Reinhold Miller's
Grand Opera House Orchester.
Eintritt . . . frei.
Central Garten!
Nordöstl. Ecke Washington und East Str.
Schöner Sommergarten,
Luftiger kühler Platz.
Beste Speisen und Getränke.
Zu zahlreichen Besuchen ladet ein
PETER WAGNER,
Eigentümer.
ALEX. METZGER,
5 Odd Fellows Halle,
Zweites Stockwerk.
General-Agentur der größten und sichersten
Feuer Versicherungsgesellschaft
in und Verkauf von Grundeigentum.
Schiffahrt für alle deutsche und englische Dinten.
Einheiten von Schiffen in allen Theilen des
Indiens und der Welt.
Anfertigung von Holzmastern.
Kauf und Verkauf von Kapitalien.
Schiffbauarbeiten und Schiffen nach allen Thei-
len Europas.
Passage
zu den billigsten Preisen
Die Indianapolis
Wasserwerke
sind eingerichtet, vorzügliches Wasser zum
Trinken, Kochen, Waschen, Baden und für
Dampfmaschinen auf außerordentlich niedrigen Prei-
sen zu liefern.
Office: 23 S. Pennsylvaniastr.
Indianapolis, Ind.
Indiana Trust & Safe Deposit Co.,
No. 49 Ost Washington Str.,
Besitzer von Werthpapieren u. s. w., werden
es besonders vortheilhaft finden, dieselben zur
sicheren Aufbewahrung und nur unter ihrer
eigenen Kontrolle und persönlichem Zutritt zu
deponiren in
sicheren Depositenkassens.
CHRISTIAN WIESE,
Leichenbestatter, 39 N. East Str.
Bern. Bonnégut,
ARCHITECT,
Rance Block, Zimmer No. 63
Ecke Virginia Ave und Washington Str.
— Die besten Bücher kauft man bei
G. Schmechel, No. 423 Virginia Avenue.

Tapeten. Tapeten. Tapeten.
Mouleaux und Seltuche!
Große Auswahl!
Billige Preise!
Aufmerksame Bedienung!
Man spreche vor und besichtige die eleganten Muster.
Carl Möller,
No. 161 Ost Washington Straße, No. 161.
Cigarren! Cigarren!
D. C. Pitt. J. B. Pitt.
THE INDIANA CIGARREN COMPANY!
Nachfolger von E. R. Hübner, Fabrikanten und Engros-Verkäufer feiner Cigarren.
Wir haben auf Lager die berühmten „L. M. A.“, „Daily Sentinel“,
„Jaghuar“, „Bent“, „Knox“ und viele andere Sorten. Aufträge per Post werden prompt
und unter Garantie der Zufriedenheit ausgeführt.
Die Indiana Cigarren Company,
No. 38 Süd Meridian Straße, Indianapolis.
Dachbedeckung!
Fech-, Kies-, Gummi-, Zink- und Schie-
fer-Dächer gelegt und reparirt.
Schindel- und Zinn-Dächer und eiserne Schorn-
steine werden angefertigt.
Reparaturen werden schnell besorgt. Alle Arbeit
wird garantirt. Niedrige Preise.
G. C. FORSINGER, No. 42 Süd Pennsylvania Straße.
Telephon No. 47.
Kregelo Leichen-Bestatter
77 Nord Delaware Str.
Telephon 584.
— Offen Tag und Nacht.
Herrmann's
Leichen-Bestattungs-Gesellschaft.
No. 26 Süd Delaware Str.
Leichensäle: 120, 122 u. 124 Ost Pearlstr.
— Aufträge zu jeder Zeit für hochheilige Ge-
schäften u. s. w. Telephon-Verbindung.
Die feinsten Waaren, die in unserer Branche gemacht werden:
F. W. Flanner, John Hommon,
Leichenbestatter.
No. 72 Nord Illinois Straße, No. 72.
Telephon. — Aufträge für alle Zwecke.
Neue Pumpen und Reparaturen von Pumpen,
DRIVEN WELLS.
Man spreche vor bei
J. D. CAMERON, No. 64 Virginia Avenue.

KRAAS, GRUMMANN and CO.
Contraktoren
— und —
Baumunternehmer,
223 Ost Morris Straße,
empfehlen sich dem Publikum für die
Ausführung guter und solider Bauten
zu mäßigen Preisen.
Bau- und
Unterlage = Silz!
Zwei- und dreifaches Dachmaterial,
Dach-Fitz, Dach,
Kohlen-Ebeer,
Dach-Farben etc.
SIMS & SMITHER,
160 West Marylandstr.
Dr. D. G. Pfaff,
Arzt, Wundarzt
— und —
Geburtsheifer.
Office: 425 Madison Ave.
Sprechstunden: 9-10 Morgens,
4-6 Nachmittags, 7-8 Abends.
Sonntags von 10-11 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.
Wohnung: 141 N. Alabama St.
Telephon 325.
Dr. THEODORE A. WAGNER,
Fletcher & Sharpe's Block,
Sprechstunden: 9-10 Morgens,
4-6 Nachmittags, 7-8 Abends.
Sonntags von 10-11 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.
Wohnung: Ecke College und Gome Ave.
Telephon 548.
J. G. PARSONS,
Bahn - Arzt!
No. 30 W. Washingtonstr.,
über der „Reich“-Office.

Lyman Vapor Stove,
2, 3 und 4 Brenner
Ebenfalls leicht anzuheizen wie eine Gaslampe.
Der Brenner und Kochtopf in einem Brenner ge-
bragt werden.
Monitor-Ofen. Maasla's Refrigerator.
Eiswasser-Behälter. Kochöfen und Rangel.
„Rantles“ und „Grates.“
JOHNSTON and
BENNETT
62 Ost Washington Str.
Den einzigen Weg
Mannefruchtvollständig herzustellen,
und selbst die feinsten unheimlichen Fälle von
Geschlechtskrankheiten sicher und dauernd zu
heilen, hierzu unsere neue Erfindung über Wasser-
bäder! Wir sind die einzigen, die eine feine
Leber und Galle, nicht das schmerzhafte
„Der Wundtrockenheit“ zu heilen. So schnell
mit gelinderem Leben, wenn wir wollen. Wir
brauchen keine großen Operationen von 20
Gros in New-Gloucester, England verschickte, bei
uns selbst.
Allein: Deutsches Hallenhotel, 11 Clinton
Place, nahe Broadway, New York, N. Y.
Dieses Buch ist auch zu haben bei Buchhändlern
in der 1. 38 Delaware Straße.

DR. D. G. PFÄFF,
Arzt, Wundarzt
— und —
Geburtsheifer.
Office: 425 Madison Ave.
Sprechstunden: 9-10 Morgens,
4-6 Nachmittags, 7-8 Abends.
Sonntags von 10-11 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.
Wohnung: 141 N. Alabama St.
Telephon 325.
Dr. THEODORE A. WAGNER,
Fletcher & Sharpe's Block,
Sprechstunden: 9-10 Morgens,
4-6 Nachmittags, 7-8 Abends.
Sonntags von 10-11 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.
Wohnung: Ecke College und Gome Ave.
Telephon 548.
J. G. PARSONS,
Bahn - Arzt!
No. 30 W. Washingtonstr.,
über der „Reich“-Office.

DR. D. G. PFÄFF,
Arzt, Wundarzt
— und —
Geburtsheifer.
Office: 425 Madison Ave.
Sprechstunden: 9-10 Morgens,
4-6 Nachmittags, 7-8 Abends.
Sonntags von 10-11 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.
Wohnung: 141 N. Alabama St.
Telephon 325.
Dr. THEODORE A. WAGNER,
Fletcher & Sharpe's Block,
Sprechstunden: 9-10 Morgens,
4-6 Nachmittags, 7-8 Abends.
Sonntags von 10-11 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.
Wohnung: Ecke College und Gome Ave.
Telephon 548.
J. G. PARSONS,
Bahn - Arzt!
No. 30 W. Washingtonstr.,
über der „Reich“-Office.

DR. D. G. PFÄFF,
Arzt, Wundarzt
— und —
Geburtsheifer.
Office: 425 Madison Ave.
Sprechstunden: 9-10 Morgens,
4-6 Nachmittags, 7-8 Abends.
Sonntags von 10-11 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.
Wohnung: 141 N. Alabama St.
Telephon 325.
Dr. THEODORE A. WAGNER,
Fletcher & Sharpe's Block,
Sprechstunden: 9-10 Morgens,
4-6 Nachmittags, 7-8 Abends.
Sonntags von 10-11 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.
Wohnung: Ecke College und Gome Ave.
Telephon 548.
J. G. PARSONS,
Bahn - Arzt!
No. 30 W. Washingtonstr.,
über der „Reich“-Office.

DR. D. G. PFÄFF,
Arzt, Wundarzt
— und —
Geburtsheifer.
Office: 425 Madison Ave.
Sprechstunden: 9-10 Morgens,
4-6 Nachmittags, 7-8 Abends.
Sonntags von 10-11 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.
Wohnung: 141 N. Alabama St.
Telephon 325.
Dr. THEODORE A. WAGNER,
Fletcher & Sharpe's Block,
Sprechstunden: 9-10 Morgens,
4-6 Nachmittags, 7-8 Abends.
Sonntags von 10-11 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.
Wohnung: Ecke College und Gome Ave.
Telephon 548.
J. G. PARSONS,
Bahn - Arzt!
No. 30 W. Washingtonstr.,
über der „Reich“-Office.

DR. D. G. PFÄFF,
Arzt, Wundarzt
— und —
Geburtsheifer.
Office: 425 Madison Ave.
Sprechstunden: 9-10 Morgens,
4-6 Nachmittags, 7-8 Abends.
Sonntags von 10-11 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.
Wohnung: 141 N. Alabama St.
Telephon 325.
Dr. THEODORE A. WAGNER,
Fletcher & Sharpe's Block,
Sprechstunden: 9-10 Morgens,
4-6 Nachmittags, 7-8 Abends.
Sonntags von 10-11 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.
Wohnung: Ecke College und Gome Ave.
Telephon 548.
J. G. PARSONS,
Bahn - Arzt!
No. 30 W. Washingtonstr.,
über der „Reich“-Office.

DR. D. G. PFÄFF,
Arzt, Wundarzt
— und —
Geburtsheifer.
Office: 425 Madison Ave.
Sprechstunden: 9-10 Morgens,
4-6 Nachmittags, 7-8 Abends.
Sonntags von 10-11 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.
Wohnung: 141 N. Alabama St.
Telephon 325.
Dr. THEODORE A. WAGNER,
Fletcher & Sharpe's Block,
Sprechstunden: 9-10 Morgens,
4-6 Nachmittags, 7-8 Abends.
Sonntags von 10-11 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.
Wohnung: Ecke College und Gome Ave.
Telephon 548.
J. G. PARSONS,
Bahn - Arzt!
No. 30 W. Washingtonstr.,
über der „Reich“-Office.